



Im Herzen von Saragossa, wo der Überlieferung nach die Jungfrau Maria dem Apostel Jakobus in Fleisch und Blut erschien, um ihn in seiner Evangelisierungsmission zu ermutigen, befindet sich einer der kostbarsten spirituellen Schätze Spaniens und der katholischen Welt: **Unsere Liebe Frau vom Pfeiler**. Ihr Bild, klein, aber voller Geschichte und Hingabe, ist zu einem Glaubenssymbol geworden, das die Jahrhunderte überdauert. Und neben ihr gibt es ein Detail, das alle Betrachter fasziniert und inspiriert: **ihre Mäntel**.

Seit Jahrhunderten wird Unsere Liebe Frau vom Pfeiler mit einer erstaunlichen Vielfalt von Mänteln geschmückt, von denen jeder eine einzigartige Geschichte, eine besondere Bedeutung und eine tiefgründige Botschaft für die Gläubigen trägt. Aber wie begann diese Tradition? Was symbolisieren diese Mäntel, und warum sind sie heute noch relevant?

Begleiten Sie uns auf dieser Reise durch die Geschichte, Theologie und Spiritualität der Mäntel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler – ein Erbe der Liebe, das bis heute strahlt.

Der Ursprung der Mäntel: Eine Tradition der Liebe und Hingabe

Die Verehrung Unserer Lieben Frau vom Pfeiler geht der Überlieferung nach auf das Jahr **40 n. Chr.** zurück, als die Jungfrau Maria, die damals noch in Jerusalem lebte, dem Apostel Jakobus dem Älteren am Ufer des Ebro erschien, um ihn in seiner Predigt zu stärken. Als Zeichen ihrer Gegenwart hinterließ sie eine Jaspissäule – den berühmten **Pfeiler** –, auf dem später die heutige Basilika errichtet wurde.

Die Tradition, das Bild mit Mänteln zu schmücken, hat jedoch ihre Wurzeln im **Mittelalter** und wurde im Laufe der Jahrhunderte gefestigt. Man nimmt an, dass sie mit bestickten Mantelspenden des Adels und der Königsfamilie begann, die als Zeichen der Verehrung und des Dankes für empfangene Gnaden dargebracht wurden. Mit der Zeit weitete sich die Tradition auf das gesamte christliche Volk aus.

Heute sind die Mäntel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler eine der schönsten Ausdrucksformen der Liebe zur Mutter Gottes, und jeder einzelne erzählt eine Geschichte.



Die Bedeutung der Mäntel: Eine Botschaft des Glaubens und der Hoffnung

Die Mäntel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler sind nicht nur dekorative Gewänder; sie sind ein **Symbol für Marias mütterlichen Schutz und die Hingabe der Gläubigen an ihre himmlische Mutter**. Jeder Mantel ist ein Ausdruck von Liebe, Dankbarkeit und Vertrauen zur Jungfrau.

Aus theologischer Sicht erinnern uns die Mäntel an mehrere geistliche Wahrheiten:

1. **Die Königswürde Mariens:** Als Mutter des Königs der Könige wird die Jungfrau Maria mit Gewändern geschmückt, die ihrer Würde entsprechen. In der christlichen Tradition ist es ein Akt der Anerkennung ihrer Rolle in der Heilsgeschichte, heilige Bilder mit königlichen Gewändern zu versehen.
2. **Die Fürsprache der Jungfrau:** Jeder Mantel steht für ein Gebet, eine Bitte oder einen Dank. Viele Gläubige haben Mäntel als Zeugnis für empfangene Gnaden oder als Ausdruck ihres Glaubens in schwierigen Zeiten gestiftet.
3. **Die universelle Liebe Mariens:** Die Vielfalt der Mäntel spiegelt die Universalität der Liebe der Jungfrau wider. Es gibt Mäntel aus verschiedenen Ländern, bestickt mit Symbolen unterschiedlicher Kulturen, die zeigen, dass **Maria die Mutter aller Völker ist**.

Die Sammlung der Mäntel: Ein Schatz der Volksfrömmigkeit

Der Mantel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler wird mehrmals pro Woche gewechselt, nach einem festen Zeitplan, der **liturgische Feste, nationale Feierlichkeiten und besondere Gedenktage** umfasst. Heute gibt es schätzungsweise **über 500 Mäntel**, von denen jeder seine eigene Geschichte und Bedeutung hat.

Einige der bedeutendsten sind:

- **Der Mantel Spaniens:** Bestickt mit der Nationalflagge und getragen an wichtigen Tagen für das Land.
- **Der Mantel Lateinamerikas:** Er symbolisiert die Einheit der spanischsprachigen



Nationen unter dem Schutz Unserer Lieben Frau vom Pfeiler.

- **Der Mantel, den Papst Johannes Paul II. schenkte:** Ein Geschenk des polnischen Papstes während seines Besuchs in Saragossa im Jahr 1982.
- **Der Mantel der Unbefleckten Empfängnis:** Getragen am 8. Dezember, dem Hochfest der Unbefleckten Empfängnis, der Patronin Spaniens.

Doch es gibt viele weitere: Mäntel, die von Bruderschaften, Institutionen, Familien und anonymen Gläubigen gestiftet wurden. Jeder einzelne ist **eine Geschichte marianischer Liebe, auf Stoff gestickt.**



Eine Anekdote, die die Kraft eines Mantels zeigt

Einer der bewegendsten Momente in der jüngeren Geschichte der Mäntel ereignete sich während des **Spanischen Bürgerkriegs (1936-1939)**. Inmitten des Krieges sandte ein Soldat ein kleines Stück Stoff mit einer Botschaft, in der er **um den Schutz Unserer Lieben Frau vom Pfeiler bat**. Dieses Stück Stoff wurde zu einem Mantel verarbeitet und auf das heilige Bild gelegt.



Jahre später kehrte der Soldat nach Saragossa zurück und erkannte seinen Mantel unter den vielen, die die Jungfrau schmückten. Tief bewegt erzählte er, wie er sich Unserer Lieben Frau vom Pfeiler anvertraut hatte und inmitten der Schrecken des Krieges ihre schützende Hand gespürt hatte. Sein Leben wurde zu einem Zeugnis für die Fürsprache der Jungfrau und die Kraft des Glaubens.

Die Mäntel heute: Ein Symbol der Hoffnung in der modernen Welt

In einer Welt, in der Sorgen und Materialismus die Spiritualität zu verdrängen scheinen, erinnert uns die Tradition der Mäntel **daran, dass Maria uns mit ihrer mütterlichen Liebe umhüllt**. Jedes Mal, wenn ein Mantel auf Unsere Liebe Frau vom Pfeiler gelegt wird, erinnert er uns daran, dass **wir unter ihrem Schutz stehen, dass wir in unseren Prüfungen nicht allein sind und dass ihre Fürsprache unaufhörlich ist**.

Auch heute noch stiften viele Menschen Mäntel als Dank für persönliche Wunder, als Schutz in schwierigen Zeiten oder einfach als Zeichen kindlicher Liebe. Diese Tradition **besteht nicht nur fort, sondern wächst weiter**, ein Beweis dafür, dass die Marienverehrung lebendig und aktuell ist.

Fazit: Maria bedeckt uns mit ihrer Liebe

Die Mäntel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler sind **nicht nur Gewänder; sie sind sichtbare Zeichen eines Glaubens, der Jahrhunderte überdauert hat, einer Liebe, die keine Grenzen kennt, und eines Schutzes, der niemals versagt**. Sie erinnern uns daran, dass wir **uns jederzeit an unsere Mutter wenden können und in ihr Zuflucht und Trost finden**.

Jedes Mal, wenn Sie ein Bild Unserer Lieben Frau vom Pfeiler sehen, **denken Sie daran, dass ihr Mantel auch für Sie bestimmt ist**. Ganz gleich, in welcher Situation Sie sich befinden, Maria **bedeckt Sie mit ihrer Liebe**.

Und Sie – **wenn Sie einen Mantel für Unsere Liebe Frau vom Pfeiler spenden**



Die Mäntel Unserer Lieben Frau vom Pfeiler: Geschichte, Glaube und
ein Erbe Marianischer Liebe | 5

könnten, was würden Sie sie bitten?